

IHK Hundetrainer Prüfung 2025 Praktisch – Lösungen

Teil 1: Fachwissen

1.1 Tierschutzrecht (8 Punkte)

- Mindestanforderungen an Haltungsflächen: Ausreichende Bewegungsfreiheit, artgerechte Gestaltung.
- Beleuchtung: Tageslicht oder tageslichtähnliche Beleuchtung, regelmäßige Licht-Dunkel-Phasen.
- Beschäftigung: Artgerechte Beschäftigungsmöglichkeiten, regelmäßige Interaktion.
- Hygiene: Saubere und trockene Untergründe, regelmäßige Reinigung.

1.2 Physiologie und Ernährung (8 Punkte)

- a) Tägliche Futtermittelmenge: 600 g.
- b) Täglicher Energiebedarf: 1920 kcal.
- c) Faktoren: Aktivitätslevel (z.B. Bewegung), Umgebungstemperatur (z.B. kaltes Wetter).

1.3 Krankheiten und Erste Hilfe (7 Punkte)

- a) Ursachen: Verletzung, Arthritis, Bänderriss, Zeckenbiss.
- b) Erste Maßnahmen: Ruhigstellen, kühlen, Tierarzt kontaktieren.

1.4 Kommunikation und Beratung (7 Punkte)

- a) Gesprächseröffnung: Begrüßung, Vorstellung.
- b) Anamnese: Fragen zu Fütterung, Tagesablauf.
- c) Maßnahmen: Regelmäßige Gassigänge, Belohnungssystem, Geduld, Zeitplan für Fortschritte.

Teil 2: Hundehaltung und Pflege

2.1 Haltungsplanung (10 Punkte)

- Grundrissplan: Futterstation, Liegeflächen, Beschäftigungsbereich, Zugänge kennzeichnen.

2.2 Hygieneprotokoll (5 Punkte)

- Tabellenform: Uhrzeit, Tätigkeit, Desinfektionsmittel, Häufigkeit.

2.3 Fell- und Hautpflege (5 Punkte)

- Ursachen: Mangelernährung, Parasiten, Allergien.
- Maßnahmen: Hochwertiges Futter, regelmäßige Entwurmung, hypoallergene Pflegeprodukte.

Teil 3: Verhalten, Kommunikation & Analyse

3.1 Verhaltensanalyse (10 Punkte)

- a) Auslösebedingungen: Fremde Personen, Geräusche, Territorialverhalten.
- b) Konsequenzen: Aufmerksamkeit des Halters, Beruhigung, Leckerli.
- c) ABC-Analyse: Antezedenzen, Verhalten, Konsequenzen.

3.2 Stress- und Emotionsmanagement (8 Punkte)

- Physiologische Stressreaktionen: Aktivierung der HPA-Achse, Ausschüttung von Cortisol, Anpassung des Körpers.
- Methoden: Entspannungstechniken, kontrollierte Atmung.

3.3 Fallstudie Leinenaggression (7 Punkte)

- a) Trainingsschema: Ziele (z.B. ruhiges Verhalten), Methoden (z.B. Desensibilisierung), Erfolgskontrolle (z.B. Beobachtung).
- b) Risiken: Verstärkung des Verhaltens, Verletzungsgefahr.

Teil 4: Trainingsplanung & Durchführung

4.1 Übungsaufbau Sitz und Platz (8 Punkte)

- Material- und Positionsschema: Trainer, Hund, Hilfsmittel.
- Legende: Schritte zur Konditionierung.

4.2 Clickertraining in der Praxis (7 Punkte)

- Ablaufplan: Zeitmanagement, Pausen, Erfolgssignale.

4.3 Gruppentraining Aggressionsprävention (5 Punkte)

- Konzept: Begrüßung, Aufwärmen, Hauptübung, Cool-Down, Abschluss.

4.4 Dokumentation & Evaluation (5 Punkte)

- Vorlage: Datum, Hund, Übung, Dauer, Schwierigkeiten, nächste Schritte.
- Fußnoten: Wichtigkeit der Konsistenz, Anpassung an individuelle Bedürfnisse.